

Sommerbiathlon

Disziplinen

Sommerbiathlon ist ein internationaler Wettkampfsport, der sich aus Geländelauf sowie Gewehrschießen mit dem Kleinkaliber (KK) oder Luftgewehr (LG) zusammensetzt. Die Gewehre verbleiben am Stand. Geschossen wird auf mechanische, elektro-mechanische oder elektronische Klappscheiben mit 5 Spiegeln. Je nach Altersklasse und Disziplin müssen bei 2,5 - 8 km Gesamtlaufstrecke und 2 - 4 Schießeinlagen à 5 Schuss liegend (L) und stehend (S) absolviert werden.

Luftgewehr:

Es werden handelsübliche Einzel- und Mehrladergewehre verwendet. Bei den Mehrladergewehren beträgt das Abzugsgewicht 500 g. Munition wird mit einem Kaliber von 4,5 mm verwendet. Die Scheibentfernung beträgt 10 m.

Kleinkaliber:

Es werden handelsübliche Einzel- und Mehrladergewehre verwendet. Bei den Mehrladergewehren beträgt das Abzugsgewicht 500 g. Als Munition werden Randfeuerpatronen mit einem Kaliber von 5,6 mm verwendet. Die Scheibentfernung beträgt 50 m.

Die Magazine dürfen nicht mehr als 5 Patronen / Diabolokugeln fassen.

Strafrunde:

Der Biathlet muss für jeden Fehlschuss eine Strafrunde laufen, Schüler 35 m, alle übrigen Klassen 70 m.

Programme:

Es werden Einzel-, Sprint-, Massenstart- und Verfolgungs- und Staffelwettbewerbe angeboten.

Luftgewehr (Qualifikation West)

Sprint

Meldeschluss: 14. Juni 2022

Ort: Laubach

Termin: 25. Juni 2022

Massenstart

Meldeschluss: 14. Juni 2022

Ort: Laubach

Termin: 26. Juni 2022

1. Teilnahmeberechtigung

Mitglieder der Vereine des Hessischen Schützenverband und der anderen Landesverbände des Deutschen Schützenbundes sind zugelassen. Gaststarter anderer Landesverbände des Deutschen Schützenbundes sind außerhalb der Wertung der Hessischen Meisterschaft zugelassen.

2. Teilnahmemeldung

Die Vereine melden ihre Teilnehmer bis zum angegebenen Meldetermin an den Hessischen Schützenverband (LMSobi@hess-schuetzen.de) und den Ausrichter SV 1874 Laubach (andreas.tempelfeld@sv1874laubach.de). Alle von den Vereinen gemeldeten Teilnehmer sind startberechtigt.

3. Wettbewerbe

3.1 Allgemeines

Sommerbiathlon ist eine Kombination aus Geländelauf und Schießen, die im Freien ausgetragen wird. Die Landesmeisterschaft soll an die Bedingungen bei der Deutschen Meisterschaft angeknüpft sein. Die Gewehre verbleiben am Stand. Geschossen wird auf Klappscheiben, die aus 5 Spiegeln bestehen. Vom Start aus wird eine Laufstrecke zurückgelegt, danach werden 5 Schuss liegend abgegeben. Pro Fehlschuss muss jeder Teilnehmer eine Strafrunde laufen, bevor er die zweite Laufstrecke beginnen darf. Nach der zweiten Laufstrecke werden abermals 5 Schuss abgegeben. Anschlagsart und weitere Schießeinlagen siehe Tabelle unter Punkt 4. Nach jeder Schießeinlage folgen ggf. Strafrunden und nach der letzten Laufrunde der Zieleinlauf. Die Gesamtzeit wird gemessen.

3.2 Gewehre und Munition

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO₂- Gewehre nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

Abzugsgewicht: Mehrlader 500 g
Munition Kaliber 4,5 mm (.177)

3.3 Schießstand

Scheibentfernung: 10 Meter
Klappscheiben/elektronische Anlagen (5 Spiegel)
Liegendanschlag: Durchmesser 15 mm
Stehendanschlag: Durchmesser 35 mm

3.4 Schießbestimmungen/Hilfsmittel

Das Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zustellen. Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen. Die Gewehre verbleiben am Stand. Im Liegendanschlag ist ein Schießriemen von 40 mm Breite zulässig. Es ist erlaubt am Oberarm eine Vorrichtung anzubringen, die verhindert, dass der Schießriemen abrutscht.

3.5 Strafrunden

Alle Klassen laufen pro Fehlschuss eine Strafrunde von 70 m.

4. Klassen

Disziplin	Klasse	Jahrgang	Sprint	Massenstart
LG	Schüler B m/w	2010 – 2011	2,4 km L/S	3,2 km L/L/S
LG	Schüler A m/w	2008 – 2009	2,4 km L/S	3,2 km L/L/S
LG	Jugend m/w	2006 – 2007	3 km L/S	4,0 km L/L/S
LG	Juniorinnen	2002 – 2005	3 km L/S	5,0 km L/L/S
LG	Damen	1982 – 2001	3 km L/S	5,0 km L/L/S
LG	Damen II	1972 – 1981	3 km L/S	5,0 km L/L/S
LG	Damen III	1971 und älter	4 km L/S	5,0 km L/L/S

Disziplin	Klasse	Jahrgang	Sprint	Massenstart
LG	Junioren	2002 – 2005	4 km L/S	6,0 km L/L/S
LG	Herren	1982 – 2001	4 km L/S	6,0 km L/L/S
LG	Herren II	1972 – 1981	4 km L/S	6,0 km L/L/S
LG	Herren III	1962 – 1971	4 km L/S	6,0 km L/L/S
LG	Herren IV	1961 und älter	3 km L/S	5,0 km L/L/S

Startberechtigung in den einzelnen Klassen nur unter Berücksichtigung des Waffengesetzes.

5. Qualifikation Deutsche Meisterschaft

Es werden fünf regional verteilte Qualifikationswettbewerbe ausgetragen, zu denen die Landesverbände fest zugeordnet sind. Veranstaltungsorte und Durchführungstermine werden durch die Referenten Sommerbiathlon festgelegt. In die Qualifikationsauswahl kommen alle Sportler, die jeweils im Sprint- und / oder Massenstartwettkampf gegenüber den beiden erstplatzierten Sportlern einen prozentualen Rückstand von höchstens 35 % nicht überschreiten. Es ist jeweils eine Qualifikation sowohl für den Sprint als auch für den Massenstart erforderlich. Jeder Sportler kann sich nur über die für seinen Landesverband festgelegte Veranstaltung zur Deutschen Meisterschaft qualifizieren.

6. Auszeichnungen

An die drei Erstplatzierten aller Wettbewerbe werden Medaillen ausgegeben, wenn mehr als drei Teilnehmer am Start waren. Urkunden werden für die Plätze 1 bis 8 ausgegeben.

7. Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Wettbewerb 22 EUR (Schülerklasse 12 EUR). Das Startgeld wird den Vereinen in Rechnung gestellt. Teilnehmer anderer Landesverbände des Deutschen Schützenbundes zahlen das Startgeld bar vor Beginn der Wettbewerbe. Das Startgeld ist auch fällig, wenn der Teilnehmer nicht antritt.

8. Allgemeine Bestimmungen

8.1 Jury und Berufungsjury

Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Die Berufungsjury wird vom Hessischen Schützenverband bestimmt.

8.2 Kontrollen

Waffen-, Material- und Ausweiskontrollen erfolgen rechtzeitig vor dem Wettkampf. Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei der Materialkontrolle, bei Personen ab dem 16. Lebensjahr ein amtlicher Lichtbildausweis.

8.3 Einsprüche

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe 30 EUR und bei Berufungen 30 EUR zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

KK-Gewehr

Spint

Meldeschluss: 10. Mai 2022

Ort: Altengronau

Termin: 21. Mai 2022

1. Teilnahmeberechtigung

Mitglieder der Vereine des Hessischen Schützenverband und der anderen Landesverbände des Deutschen Schützenbundes sind zugelassen. Gaststarter anderer Landesverbände des Deutschen Schützenbundes sind außerhalb der Wertung der Hessischen Meisterschaft zugelassen.

2. Teilnahmemeldung

Die Vereine melden ihre Teilnehmer bis zum angegebenen Meldetermin an den Hessischen Schützenverband (lmsobi@hess-schuetzen.de) und den Ausrichter SV Altengronau (info@physiopraxis-schink.de). Alle von den Vereinen gemeldeten Teilnehmer sind startberechtigt

3. Wettbewerbe

3.1 Allgemeines

Sommerbiathlon ist eine Kombination aus Geländelauf und Schießen, die im Freien ausgetragen wird. Die Landesmeisterschaft soll an die Bedingungen bei der Deutschen Meisterschaft angeknüpft sein. Die Gewehre verbleiben am Stand. Geschossen wird auf Klappscheiben, die aus 5 Spiegeln besteht. Vom Start aus wird eine Laufstrecke zurückgelegt, danach werden 5 Schuss liegend abgegeben. Pro Fehlschuss muss jeder Teilnehmer eine Strafrunde laufen, bevor er die zweite Laufstrecke beginnen darf. Nach der zweiten Laufstrecke werden abermals 5 Schuss abgegeben. Anschlagsart und weitere Schießeinlagen siehe Tabelle 4. Nach jeder Schießeinlage folgen ggf. Strafrunden und nach der letzten Laufrunde der Zieleinlauf. Die Gesamtzeit wird gemessen.

1. 3.2 Gewehre und Munition

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

Abzugsgewicht: Mehrlader 500 g

Munition: Randfeuerpatronen 5,6 mm (.22 lfb)

3.3 Schießstand

Die Scheibentfernung beträgt 50 m. Klappscheiben / elektronische Anlagen (5 Spiegel)
Liegendanschlag:

Durchmesser 45 mm Stehendanschlag: Durchmesser 115 mm

3.4 Schießbestimmungen / Hilfsmittel

Das Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen. Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen. Die Gewehre verbleiben am Stand. Im Liegendanschlag ist ein Schießriemen von 40 mm Breite zulässig. Es ist erlaubt am Oberarm eine Vorrichtung anzubringen, die verhindert, dass der Schießriemen abrutscht.

3.5 Strafrunden

Alle Klassen laufen pro Fehlschuss eine Strafrunde von 70 m.

4. Klassen

Disziplin	Klasse	Jahrgang	Sprint
KK	Jugend m/w	2006 – 2007	3 km L/S
KK	Juniorinnen	2002 – 2005	3 km L/S
KK	Damen I	1982 – 2001	3 km L/S
KK	Damen II	1981 und älter	3 km L/S
KK	Junioren	2002 -2005	4 km L/S
KK	Herren I	1982 – 2001	4 km L/S
KK	Herren II	1972 – 1982	4 km L/S
KK	Herren III	1972 – 1982	4 km L/S
KK	Herren IV	1961 und älter	4 km L/S

Startberechtigung in den einzelnen Klassen nur unter Berücksichtigung des Waffengesetzes.

5. Auszeichnungen

An die drei Erstplatzierten aller Wettbewerbe werden Medaillen ausgegeben, wenn mehr als drei Teilnehmer am Start waren. Urkunden werden für die Plätze 1 bis 8 ausgegeben.

6. Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Wettbewerb 22 EUR (Schülerklasse 12 EUR). Bei allen Staffelwettbewerben wird kein Startgeld erhoben. Das Startgeld wird den Vereinen in Rechnung gestellt. Teilnehmer anderer Landesverbände des Deutschen Schützenbundes zahlen das Startgeld bar vor Beginn der Wettbewerbe. Das Startgeld ist auch fällig, wenn der Teilnehmer nicht antritt.

7. Allgemeine Bestimmungen

1. 7.1 Jury und Berufungsjury

Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Die Berufungsjury wird vom Hessischen Schützenverband bestimmt.

7.2 Kontrollen

Waffen-, Material- und Ausweiskontrollen erfolgen rechtzeitig vor dem Wettkampf. Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei der Materialkontrolle, bei Personen ab dem 16. Lebensjahr ein amtlicher Lichtbildausweis.

7.3 Einsprüche

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe 30 EUR und bei Berufungen 30 EUR zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

Target Sprint

Meldeschluss: 30. April 2022

Ort: Mademühlen

Termin: 15. Mai 2022

1. Teilnahmeberechtigung

Mitglieder der Vereine des Hessischen Schützenverband und der anderen Landesverbände des Deutschen Schützenbundes. Gaststarter anderer Landesverbände des Deutschen Schützenbundes sind außerhalb der Wertung der Hessischen Meisterschaft zugelassen.

2. Teilnahmemeldung

Die Vereine melden ihre Teilnehmer bis zum angegebenen Meldetermin an den Hessischen Schützenverband (Imsobi@hess-schuetzen.de) und an den Ausrichter Mademühlen (hubert.rompf@online.de). Alle von den Vereinen gemeldeten Teilnehmer sind startberechtigt.

3. Wettbewerbe

3.1 Allgemeines

Target Sprint ist eine Kombination aus Geländelauf und Schießen, der im Freien ausgetragen wird. Die Hessische Meisterschaft soll an die Bedingungen bei der Deutschen Meisterschaft angeknüpft sein. Die Gewehre verbleiben am Schießstand. Geschossen wird auf Klappscheiben, die aus 5 Spiegeln bestehen.

3.2 Gewehre und Munition

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO₂- Gewehre nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

Abzugsgewicht: Mehrlader 500 g

Munition: Kaliber 4,5 mm (.177)

Alle Magazine / Ladestreifen, die im Wettkampf benutzt werden sollen, müssen an dem Sportgerät in einem Magazinhalter angebracht sein. Das Ablegen, Mitführen oder Liegenlassen von Magazinen während des Wettkampfes wird bei jeder Schießeinlage mit einer Zeitstrafe von jeweils 30 Sekunden bestraft. Das kurzzeitige Ablegen für den Ladevorgang (Auffüllen des Magazins / Ladestreifen) ist jedoch erlaubt.

3.3 Schießstand

Scheibenentfernung: 10 m

Klappscheiben / elektronische Anlagen (5 Spiegel)

Liegendanschlag: Durchmesser 15 mm

Stehendanschlag: Durchmesser 35 mm

3.4 Schießbestimmungen/Hilfsmittel

Das Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen. Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen. Die Gewehre verbleiben am Stand. Im Liegendanschlag ist ein Schießriemen von 40 mm Breite zulässig. Es ist erlaubt am Oberarm eine Vorrichtung anzubringen, die verhindert, dass der Schießriemen abrutscht.

3.5 Werrkampfablauf

Den Athleten/Teams werden für die jeweiligen Rennen (Qualifikations- und Finalläufe) feste Schießbahnen zugeordnet, auf denen sie, die für dieses Rennen benötigten Materialien ablegen können (gilt nicht für die Magazine, die im Wettkampf benutzt werden sollen). Der Wettkampfablauf unterliegt einer vorgegebenen Kommandofolge, nach der alle Qualifikations- und Finalläufe durchgeführt werden:

10 Minuten vor der festgelegten Startzeit (Team 15 Minuten) Aufforderung zur Materialkontrolle und Vorbereitung der benötigten Sportgeräte und Materialien in der „rifle storage area“

Zur vorgegeben Startzeit

- Beginn 5 Minuten (Team 8) Vorbereitungszeit(Wettkampfvorbereitung / Anschießen der Waffe)
- Vorbereiten auf den Start / Start (1 Minute)
- Target – Sprint – Qualifikations-/ Finallauf (ca. 8 Minuten)
- Nach dem Zieleinlauf müssen die Schießbahnen für das nächste Rennen freigemacht werden.

3.6 Qualifikation

In allen Klassen in denen mehr Sportler: innen gemeldet sind, als Schießstände vorhanden sind, werden Qualifikationsrennen im Simultanstart durchgeführt. Sollte bei dem Schüler und Jugendklassen nur 1 Qualifikationsrennen erforderlich sein, so werden statt eines Qualifikationsrennens und eines Finals zwei gleichwertige Wertungsrennen durchgeführt deren Laufzeiten zusammenaddiert werden. Sieger ist hier die Sportlerin mit der schnellsten Gesamtzeit aus beiden Rennen. Zwischen den 3 Laufrunden a 400 m wird jeweils stehend' geschossen. Die Sportler: innen setzen das Rennen nach einer Schießeinlage nur dann fort, wenn alle 5 Ziele getroffen wurden Es dürfen max. 15 Schuss, die einzeln nachzuladen sind, je Schießeinlage abgefeuert werden. Sollten nach 15 Schuss nicht alle Ziele getroffen sein, gibt es für jede nicht getroffene Scheibe einen Zeitzuschlag von 15 Sekunden, der direkt im Anschluss an die jeweilige Schießeinlage in der „penalty box“ „abzusitzen“ ist.

3.7 Finale

In allen Klassen werden, sofern mehr als 12 Starter gemeldet sind (bis 12 Starter direkte Finalqualifikation), Qualifikationsläufe im Simultanstart in Gruppen durchgeführt

Zwischen den drei Laufrunden je 400 Meter wird jeweils stehend geschossen. Die Sportler setzen das Rennen nach einer Schießeinlage nur dann fort, wenn alle 5 Ziele getroffen wurden. Es dürfen max. 15 Schuss, die einzeln nachzuladen sind, je Schießanlage abgegeben werden. Sollten nach 15 Schuss nicht alle Ziele getroffen sein, gibt es für jede nicht getroffene Scheibe einen Zeitzuschlag von 15 Sekunden, der direkt im Anschluss an die jeweilige Schießeinlage in der „penalty box“ „abzusitzen“ ist. Für die Finalrennen qualifizieren sich jeweils die 12 zeitschnellsten Sportler aus allen Qualifikationsläufen der jeweiligen Klasse Zeitzuschlag von 15 Sekunden, der direkt im Anschluss an die jeweilige Schießeinlage in der ‚Penalty-box‘ abzuwarten ist. Für die Finalrennen qualifizieren sich die Zeitschnellsten.

4. Klassen

Klasse	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler	m/w		

Klasse	Jahrgang	Strecke	Schießen
Jugend	m/w		
Junioren	2002 – 2005	Q: 3x400 m F: 3x400 m	S/S
Herren I	1982 – 2002		
Herren II	1972 – 1981		
Herren III	1962 – 1971		
Herren IV	1961 und älter		
Juniorinnen	2002 – 2005		
Damen I	1981 – 2001		
Damen II	1981 und älter		

Startberechtigung in den einzelnen Klassen nur unter Berücksichtigung des Waffengesetzes.

5. Qualifikation Deutsche Meisterschaft

Zur Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft Target Sprint ist die Teilnahme an der jeweiligen Hessischen Meisterschaft erforderlich. In die Qualifikationsauswahl zur Deutschen Meisterschaft Target Sprint 2022 kommen alle, die gegenüber den beiden erstplatzierten Sportlern einen prozentualen Rückstand von 50 % nicht überschreiten. Es werden max. 36 Sportler je Klasse zugelassen, sollten sich mehr als 36 Sportler für eine Klasse qualifizieren, wird für diese Klasse der prozentuale Rückstand durch den Deutschen Schützenbund entsprechend angepasst.

6. Auszeichnungen

An die drei Erstplatzierten aller Wettbewerbe werden Medaillen ausgegeben, wenn mehr als drei Teilnehmer am Start waren. Urkunden werden für die Plätze 1 bis 8 ausgegeben.

7. Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Wettbewerb 22 EUR (Schülerklasse 12 EUR). Das Startgeld wird den Vereinen in Rechnung gestellt. Teilnehmer anderer Landesverbände des Deutschen Schützenbundes zahlen das Startgeld bar vor Beginn der Wettbewerbe. Das Startgeld ist auch fällig, wenn der Teilnehmer nicht antritt.

8. Allgemeine Bedingungen

8.1. Jury und Berufungsjury

Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Die Berufungsjury wird vom Hessischen Schützenverband bestimmt.

8.2 Kontrollen

Waffen-, Material- und Ausweiskontrollen erfolgen rechtzeitig vor dem Wettkampf. Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei der Materialkontrolle, bei Personen ab dem 16. Lebensjahr ein amtlicher Lichtbildausweis.

8.3. Einsprüche

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 30 EUR und bei Berufungen 30 EUR zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

Bambini

Austragungsorte und Termine:		
1. Wettkampf HC Wertung	Fuldabrück, Sporthalle Dörnhagen Tanja Hunjadi: Tel: 0162-5677600 E-Mail: sobi(@)ssv-fuldabrueck.de Homepage: www.ssv-fuldabrueck.de	13. März 2022 Meldeschluss: 8. März 2022
2. Wettkampf HC Wertung	Bad Homburg, Schützenhaus Bernd Holzhäusser: Tel: 0178-6903650 E-Mail: info(@)hsg1390.de Homepage: www.hsg1390.de	8. Mai 2022 Meldeschluss: 3. Mai 2022
3. Wettkampf HC Wertung Bambini Cup Lichtschießen	Mademühlen, Schützenhaus Hubert Rompf: Tel: 02775 8696 E-Mail: hubert.rompf(@)online.de Homepage: www.sv-mademuehlen.de	15. Mai 2022 Meldeschluss: 10. Mai 2022
4. Wettkampf HC Wertung	Laubach, Schützenhaus Andreas Tempelfeld: Tel: 06405 950065 E-Mail: andreas.tempelfeld(@)sv1874laubach.de Homepage: www.sv1874laubach.de	25. Juli 2022 Meldeschluss: 21. Juli 2022
5. Wettkampf HC Wertung	Helmarshausen, Sportplatz Heiko Taggeselle: Tel: 0157 58212555 E-Mail: heiko-taggeselle(@)web.de Homepage: www.schuetzenverein-helmarshausen.de	3. September 2022 Meldeschluss: 30. August 2022
6. Wettkampf HC Wertung Gesamtsiegerehrung	Bimbach, Schützenhaus Aribert Frimmel: Tel: 06648 919941 E-Mail: webmaster(@)aribertfrimmel.de Homepage: www.schuetzenvereinbimbach.de	25. September 2022 Meldeschluss: 15. September 2022
Ausschreibung		

Allgemein:	Sommerbiathlon ist eine Kombination aus Geländelauf und Schießen. Die Lichtgewehre bleiben am Stand. Geschossen wird auf Lichtenanlagen, die aus 5 Sensoren bestehen. Vom Start aus wird eine Laufstrecke zurückgelegt, danach werden 5 Schuss liegend abgegeben. Pro Fehlschuss muss der Teilnehmer eine Strafrunde laufen, bevor er die zweite Laufrunde beginnen darf. Nach der zweiten Laufrunde werden abermals 5 Schuss im liegend abgegeben. Pro Fehlschuss muss wieder eine Strafrunde gelaufen werden. Im Anschluss begibt er sich auf die letzte Laufrunde mit Zieleinlauf. Die Gesamtzeit wird gemessen.
Veranstalter:	Hessischer Schützenverband
Ausrichter:	Ausrichtender Schützenverein
Wettkampfleitung:	Wettkampfleiter des ausrichtenden Vereins
Meldetermin:	jeweils bis Dienstag, 22:00 Uhr vor dem Wettkampftag.
Startliste:	Startliste wird einen Tag vor Wettkampf im Internet veröffentlicht bzw. per Mail an alle Teilnehmer verschickt Nach- oder Ummeldungen werden am Wettkampftag veröffentlicht
Teilnehmer:	Mitglieder der Vereine des Hessischen Schützenverbandes und der anderen Landesverbände des Deutschen Schützenbundes.
Startgeld:	Das Startgeld wird in bar bei der Anmeldung am Veranstaltungstag bezahlt. Die Startgelder stehen dem Ausrichter als Pauschale für die Durchführung der Veranstaltung zur Verfügung. Das Startgeld ist auch fällig, wenn der Teilnehmer nicht antritt. Bambini 5 Euro Nach-/Ummeldung 3 Euro Aufschlag Strafrunden: Pro Schie fehler ist eine Strafrunde von 35 m zu laufen.
Strafrunden:	Pro Schießfehler ist eine Strafrunde von 35 m zu laufen.
Zeitstrafen:	Bei Wettbewerben mit Zeitstrafe gibt es pro Schießfehler eine Zeitstrafe von 15 Sekunden. Nicht gelaufene Strafrunde 1 min. Aufschlag.
Schussabgabe:	Jeder Teilnehmer hat 5 Schuss pro Schießeinlage
Schießstand:	Scheibenentfernung 10 m, Lichtgewehr: spezielle Scheiben mit 5 Sensoren Liegend: Durchmesser 15 mm (Bambini A und B) Liegend: Durchmesser 35 mm (Bambini C)

Wertung und Klasseneinteilung

Hessencup - Gesamtwertung:	<p>An der Cup-Wertung nehmen alle Wettkämpfer teil, die mindestens 2 aus 4 Wettkämpfe erfolgreich absolviert haben.</p> <p>Die Gesamtliste wird wie folgt erstellt:</p> <p>Der Sieger erhält 25 Punkte, der Zweite 18, der Dritte 14, der 4. Platz 12 Punkte, der 5. 10, der 6. 8 Punkte usw. bis Platz 10, dafür bekommt man einen Punkt.</p> <p>Die Gesamtpunktzahl für die Gesamtwertung ergibt sich als Summe der drei besten Ergebnisse eines Sportlers. Zusätzlich gibt es bei Teilnahme an 4 Wettkämpfen des Hessencups 2 und bei Teilnahme an 5 Wettkämpfen 4 Sonderpunkte, die zur Punktzahl addiert werden.</p> <p>Die Siegerehrung erfolgt sofort nach Beendigung der Auswertung. Es</p>
----------------------------	---

	erfolgt eine Einzelwertung in allen Klassen nach jedem Hessen-Cup. Nach dem 3. Wettkampf in Helmarshausen am 02.10.2021 erfolgt die Gesamtsiegerehrung im Hessen-Cup Bambini.																
Auszeichnungen:	<p><u>Einzelwertung</u></p> <p>In allen Klassen werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen/Pokale ausgezeichnet. Alle Teilnehmer/-innen erhalten eine Urkunde.</p> <p><u>Hessencup Gesamtwertung</u></p> <p>Die ersten drei platzierten aller Klassen werden mit Medaillen ausgezeichnet. Alle Teilnehmer/-innen erhalten eine Urkunde.</p>																
Klassen:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Klasse</th> <th>Jahrgang</th> <th>Strecke</th> <th>Schießen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bambini C m/w</td> <td>2015 und jünger</td> <td>1,2 km</td> <td>L / L aufgelegt, große Ziele</td> </tr> <tr> <td>Bambini B m/w</td> <td>2013 – 2014</td> <td>1,2 km</td> <td>L / L aufgelegt, große Ziele</td> </tr> <tr> <td>Bambini A m/w</td> <td>2010 – 2012</td> <td>1,2 km</td> <td>L / L frei, kleine Ziele</td> </tr> </tbody> </table> <p>In der Bambini A – Klasse wird mit Schießriemen geschossen und die Gewehre sind (wie auch bei den Bambini B) im Gewehrständler, sodass sich die Kinder die Gewehre dort holen und auch wieder hinbringen müssen. Bei den Bambini C liegen die Gewehre auf den Schießmatten bereit.</p>	Klasse	Jahrgang	Strecke	Schießen	Bambini C m/w	2015 und jünger	1,2 km	L / L aufgelegt, große Ziele	Bambini B m/w	2013 – 2014	1,2 km	L / L aufgelegt, große Ziele	Bambini A m/w	2010 – 2012	1,2 km	L / L frei, kleine Ziele
Klasse	Jahrgang	Strecke	Schießen														
Bambini C m/w	2015 und jünger	1,2 km	L / L aufgelegt, große Ziele														
Bambini B m/w	2013 – 2014	1,2 km	L / L aufgelegt, große Ziele														
Bambini A m/w	2010 – 2012	1,2 km	L / L frei, kleine Ziele														
Allgemeine Bestimmungen																	
Versicherung, Haftung	Mit der Meldung bestätigt der Verein, dass die gemeldeten Wettkämpfer die erforderliche Wettkampftauglichkeit besitzen. Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle und deren Folgen, sowie Sachschäden und Diebstahl																
Jury und berufungsjury	Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den Regeln der DSB Sportordnung. Die Berufungsjury wird vom Hessischen Schützenverband bestimmt																
Einsprüche:	Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 30.- Euro und bei Berufung von 30,- Euro zu entrichten. Die Einsprüche und Berufungen sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.																
Datenschutz, Fotos:	Mit seiner Anmeldung gibt jeder Teilnehmer sein Einverständnis, für die Veröffentlichung seines Fotos zur Berichterstattung von den Veranstaltungen z. B. auf der Internetseite des Hessischen Schützenverbandes, Facebook und in der Schützenzeitung oder der lokalen Presse.																
Siegerehrung:	Die Siegerehrung ist Teil des Wettkampfes und findet im direkten Anschluss an die Wettkämpfe statt. Preise und Urkunden werden nicht nachgereicht.																
Ergebnislisten:	In den Ergebnislisten ist die Platzierung, der Vor- und Zuname, der																

	fehler nge, der Verein, die Schie Jahrgang, die Klasse, die Streckenl und die Laufzeit der Sportler aufzuführen.
Anmerkung:	Es gelten die an den Wettkampftagen aktuellen Corona Bestimmungen.
Ansprechpartner:	Tanja Hunjadi: referentin_sommerbiathlon(@)hess-schuetzen.de

Kleinkaliber

Austragungsorte und Termine:

1. Wettkampf Verkürzter Einzelwettkampf	Schützenhaus Altengronau Mathias Schink: Tel: 0172-6115908 E-Mail: info(@)physiopraxis-schink.de	16. April 2022 Meldeschluss: 12. April 2022
2. Wettkampf Verkürzter Einzelwettkampf	Schützenhaus Altengronau Mathias Schink: Tel: 0172-6115908 E-Mail: info(@)physiopraxis-schink.de	21. Mai 2022 Meldeschluss: 10. Mai 2022
3. Wettkampf Verkürzter Einzelwettkampf	Schützenhaus Rengersfeld Mathias Schink: Tel: 0172-6115908 E-Mail: info(@)physiopraxis-schink.de	16. Juli 2022 Meldeschluss: Dienstag 12. Juli 2022

Ausschreibung

Veranstalter:	Hessischer Schützenverband
Ausrichter:	Ausrichtender Schützenverein
Wettkampfleitung:	Wettkampfleiter des ausrichtenden Vereins
Meldetermin:	jeweils bis Dienstag, 22:00 Uhr vor dem Wettkampftag, bitte für den 2. Wettkampf die gesonderte Ausschreibung Hessische Meisterschaft KK mit eigenem Meldetermin beachten!
Startliste:	Startliste wird einen Tag vor Wettkampf im Internet veröffentlicht bzw. per Mail an alle Teilnehmer verschickt Nach- oder Ummeldungen werden am Wettkampftag veröffentlicht. Nachmeldungen nur bei freien Startplätzen möglich
Teilnehmer:	Alle Sportler aus Vereinen des Hessischen Schützenverbandes. Starter anderer Landesverbände nur nach Anfrage und freien Startplätzen möglich.
Meldung:	Wettkampf in Altengronau und Rengersfeld: Mathias Schink: E-Mail: info(@)physiopraxis-schink.de
Startgeld:	8.- Euro pro Teilnehmer für die Wettkämpfe 1 und 3 Das Startgeld wird bei der Anmeldung am Veranstaltungstag an den ausrichtenden Verein in

	bar gezahlt.
Strafrunden:	Pro Schießfehler ist eine Strafrunde von 70 m zu laufen.
Zeitstrafe:	gt die Zeitstrafe 20 Sekunden. Nicht gelaufene Strafrunde 2 min. Aufschlag. Beim Einzelwettbewerb gibt es pro Schießfehler eine Zeitstrafe von 30 Sekunden, beim Sprint betr
Schussabgabe:	Jeder Teilnehmer hat 5 Schuss pro Schießeinlage, außer Wettkampf 3, siehe Ausschreibung
Schießstand:	Scheibentfernung 50 m: Klappscheibenanlage Trefferfläche: Liegendanschlag: Durchmesser 45 mm, Stehendanschlag: Durchmesser 115mm
Ausrüstung:	Sportgerät und Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen. Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes, Kaliber 5,6 mm (.22 lr). Abzugsgewicht: Mehrlader mindestens 500gEinzellader frei.
Wertung und Klasseneinteilung	
Hessencup - Gesamtwertung:	An der Cup-Wertung nehmen alle Wettkämpfer teil, die mindestens 2 aus 3 Wettkämpfe erfolgreich absolviert haben. Die Gesamtliste wird wie folgt erstellt: Der Sieger erhält 25 Punkte, der Zweite 18, der Dritte 14, der 4. Platz 12 Punkte, der 5. 10, der 6. 8 Punkte usw. bis Platz 10, dafür bekommt man einen Punkt. Die Gesamtpunktzahl für die Gesamtwertung ergibt sich als Summe der drei besten Ergebnisse eines Sportlers. Zusätzlich gibt es bei Teilnahme an 3 Wettkämpfen des Hessencups 2 Sonderpunkte, die zur Punktzahl addiert werden. Die Siegerehrung erfolgt sofort nach Beendigung der Auswertung. Es erfolgt eine Einzelwertung in allen Klassen nach jedem Hessen-Cup. Nach dem 3. Wettkampf in Rengersfeld erfolgt die Gesamtsiegerehrung im Hessen-Cup KK.
Auszeichnungen:	<u>Einzelwertung</u> In den Schüler-, Jugend- und Juniorenklassen w/m werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen/Pokale ausgezeichnet. Alle Teilnehmer/-innen erhalten eine Urkunde. <u>Hessencup Gesamtwertung</u> Die ersten drei platzierten aller Klassen werden mit Medaillen ausgezeichnet. Die ersten 6 platzierten Sportler/-innen erhalten Urkunden.
Klassen:	

Klasse	Altersbereich	Jahrgang	Strecke	Schießen
Jugend m/w	15 – 16 Jahre	2006 - 2007	3 km Sprint	L / S
			4 km Einzel	L / S / L
Juniorinnen	17 – 20 Jahre	2002 - 2005	3 km Sprint	L / S
			5 km Einzel	L / S / L / S
Junioren	17 – 20 Jahre	2002 - 2005	4 km Sprint	L / S
			5 km Einzel	L / S / L / S
Damen I	21 – 40 Jahre	1982- 2001	3 km Sprint	L / S
			5 km Einzel	L / S / L / S
Damen II	41 – 50 Jahre	1972 - 1981	3 km Sprint	L / S
			5 km Einzel	L / S / L / S
Damen III	> 50 Jahre	1971 und früher	3 km Sprint	L / S
			5 km Einzel	L / S / L / S
Herren I	21 – 40 Jahre	1982- 2001	4 km Sprint	L / S
			5 km Einzel	L / S / L / S
Herren II	41 – 50 Jahre	1972 - 1981	4 km Sprint	L / S
			5 km Einzel	L / S / L / S
Herren III	51 – 60 Jahre	1962 - 1971	4 km Sprint	L / S
			5 km Einzel	L / S / L / S
Herren IV	> 60 Jahre	1961 und früher	3 km Sprint	L / S
			5 km Einzel	L / S / L / S

Allgemeine Bestimmungen

Versicherung, Haftung	Mit der Meldung bestätigt der Verein, dass die gemeldeten Wettkämpfer die erforderliche Wettkampftauglichkeit besitzen. Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle und deren Folgen, sowie Sachschäden und Diebstahl
Jury und Berufungsjury	Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den Regeln der DSB Sportordnung. Die Berufungsjury wird vom Hessischen Schützenverband bestimmt
Kontrolle.	Die Waffen-, Material- und Ausweiskontrollen erfolgen rechtzeitig vor dem Wettkampf.
Einsprüche:	Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 30,- Euro und bei Berufung von 30,- Euro zu entrichten. Die Einsprüche und

	Berufungen sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.
Datenschutz, Fotos:	Mit seiner Anmeldung gibt jeder Teilnehmer sein Einverständnis, für die Veröffentlichung seines Fotos zur Berichterstattung von den Veranstaltungen z. B. auf der Internetseite des Hessischen Schützenverbandes, Facebook und in der Schützenzeitung oder der lokalen Presse.
Siegerehrung:	Die Siegerehrung ist Teil des Wettkampfes und findet im direkten Anschluss an die Wettkämpfe statt. Preise und Urkunden werden nicht nachgereicht.
Ergebnislisten:	fehler und die Laufzeit der Sportler aufzuführen. nge, der Verein, die Schie In den Ergebnislisten ist die Platzierung, der Vor- und Zuname, der Jahrgang, die Klasse, die Streckenl
Anmerkung:	Es gelten die an den Wettkampftagen aktuellen Corona Bestimmungen.
Ansprechpartner:	Tanja Hunjadi: referentin_sommerbiathlon(@)hess-schuetzen.de